
**Aufbau-Weiterbildung:
Multifamilientherapie und Grundlagen der systemischen
Gruppentherapie**



Wir brauchen Originale, keine Kopien!

Einführung in die Weiterbildung



Neben dem klassischen systemischen Therapiesetting, der Familie und systemischem Arbeiten mit Einzelnen, stellt sich in therapeutischen Kontexten häufig die Frage nach systemischem Arbeiten mit und in einer Gruppe.

Die Gruppe als System mit seinen verschiedenen möglichen Subsystemen lässt sich therapeutisch hervorragend nutzen: Durch Anregungen und Modell-Lernen, Solidarität, Unterstützung und Feedback, gerade aber auch mit Hilfe spezifisch systemischer Methoden wie z.B. Aufstellungen, Metaphern usw.

Diese Wirkfaktoren und Methoden macht sich auch die Multifamilientherapie zu Nutze, in der die „Gruppe“ aus mehreren Familien besteht, die mit ihren einzelnen Mitgliedern die relevanten Subsysteme bilden. Auch hier haben sich zahlreiche systemische Impulse und Vorgehensweisen bewährt und neue Formen und Methoden sind entwickelt worden.

Zielgruppe, Zugangsvoraussetzungen und Ziele

Teilnahmevoraussetzungen:

- Berufsausbildung und -erfahrung im Sozial- oder Gesundheitswesen
- die Möglichkeit während der Weiterbildung in größeren Settings (Multifamilientherapie oder Gruppentherapie) und nach MFT-Prinzipien zu arbeiten und das Gelernte anzuwenden sowie die Möglichkeit diese Arbeit in der Live- oder Video-Supervision vorzustellen
- Bereitschaft für einen selbsterfahrungsorientierten Lernprozess

Voraussetzungen für eine anschließende Zertifizierung:

- **Für ein Zertifikat als „MFT – Practitioner (ifs)“**
 - (Fach-)Hochschulabschluss oder Berufsabschluss im Bereich Sozial- und Gesundheitswesen
 - mind. 5 Jahre Berufserfahrung im Sozial- oder Gesundheitswesen
- **Für ein Zertifikat als „Multifamilientherapeut (ifs)“** mit welchem auch die Anerkennung durch die DGSF beantragt werden kann:
 - (Fach-)Hochschulabschluss im Bereich der Humanwissenschaften (Ausnahmen sind möglich, z.B. bei qualifiziertem Berufsabschluss im Bereich Sozial- und Gesundheitswesen)
 - mind. 5 Jahre Berufserfahrung im Sozial- oder Gesundheitswesen
 - Anerkennung als „Systemische/r Berater/in (DGSF)“ oder „Systemische/r Therapeut/in (DGSF)“

Weiterbildungsorganisation

	1. Weiterbildungsjahr	2. Weiterbildungsjahr
Blockseminare:	4 Blockseminare (je 3 Tagen Fr-So / insg. 116 UE)	
Supervision:		2 Supervisionstreffen (je 3 Tage Fr-So/ insg. 54 UE)
Hospitation:	2 Tage in einer MFT erfahrenen Einrichtung incl. Erstellung eines Erfahrungsprotokolls (insg. 30 UE)	
Eigene Praxis:		eigene MFT-Prozesse, mind. 30 Stunden unter Supervision
Literatur- studium:	Literaturstudium von systemischer, systemisch-familien- therapeutischer und MFT-spezifischer Grundlagenliteratur	

Weiterbildungsorganisation

- Einführungs-/ Infoabend
- 4 Blockseminare: je 3-tägig (Fr-So), insg. 116 UE
- 6 Supervisionstage (2 mal 3 Tage, Fr – So; insg. 54 UE)
- Literaturarbeit

Für ein Zertifikat sind zusätzlich zu erbringen:

- Hospitation: 2 Tage + Schreiben einer schriftlichen Reflektion / Erfahrungsprotokoll
- 30 Stunden eigene, durchgeführte MFT-Prozesse und deren Dokumentation
- 1 Live-/ Videosupervision
- Erstellung von 3 Fallberichten

Weiterbildungsinhalte

In den vier Blockseminaren bietet dieser Aufbaukurs eine Grundlage für das systemische Arbeiten in Multifamilien-Settings und in Gruppen.

In den beiden Supervisionsblöcken wird die praktische Arbeit in Multifamilien-/ Gruppensettings supervidiert sowie die Videosupervisionen vorgestellt.

Blockseminar 1 (3-tägig):

- Kennenlernen/Gruppenfindung (analoger Prozess)
- Überblick über Konzepte Systemischer Gruppentherapie
- systemische Grundlagen der Arbeit mit großen Gruppen
- Überblick über die Entwicklung der Multifamilientherapie
- Grundlagen und Konzepte der Multifamilientherapie

Blockseminar 2 (3-tägig):

- Erarbeitung von Möglichkeiten des Einsatzes erster „Multifamiliensettings“ in den Arbeitsfeldern der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- Grundlagen der Arbeit mit Gruppen (Gruppendynamik, Gruppenprozesse)
- unterschiedliche Phasen in multifamilientherapeutischen Prozessen
- Methoden zum Beginn von Gruppen/Multifamiliengruppen (Joining, Auftragsklärung, Zielentwicklung)

Blockseminar 3 (3-tägig):

- Methoden im Prozess mit Gruppen/Familien (Gruppenkulpturen, Metaphernarbeit, Reflecting Teams in Gruppen und MFT, kreative und erfahrungsorientierte Methoden in der MFT)
- zentrale Einzelmethoden (Adoptionsmethode, Video-Feedback)
- Vorbereitung der Praxisphase (Erarbeitung konkreter Settings des Einsatzes von MFT im Arbeitskontext der Teilnehmerinnen und Teilnehmer)

Blockseminar 4 (3-tägig):

- Methoden zum Abschluss von Gruppen und MFT (Rituale, Verabschiedungsmethoden, Erfolge feiern, Verschreibungen)
- Videos aus den praktischen Settings der Teilnehmerinnen und Teilnehmer stehen im Mittelpunkt
- Auswertung der Videos und einzelner Szenen: Reflektion und Beratung in der Gruppe, Überlegung zu möglichen Alternativen, Ausprobieren in der Gruppe
- neue Methoden ausprobieren und kreieren anhand der sich aus den Videos ergebenden Erfordernisse
- Weiterentwicklungsimpulse für die gezeigten Settings und Gruppen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Supervisionsblöcke 1 & 2 (3-tägig): Praxissupervision

- Videos aus den praktischen Settings der Teilnehmerinnen und Teilnehmer stehen im Mittelpunkt
- ggf. auch Live-Supervisionen in den Einrichtungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- Abschlusskolloquium im zweiten Supervisionsblock

Abschluss

Die Teilnahme an allen Seminaren wird mit einer Teilnahmebescheinigung bestätigt.

Die Teilnahme und der erfolgreicher Abschluss werden mit dem Zertifikat bescheinigt, je nach Vorweiterbildung als „MFT-Practitioner (ifs)“ oder als „Multifamilientherapeut/in (ifs)“.

Das Curriculum berücksichtigt die Bedingungen der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie DGSF. Bei Vorliegen aller Bedingungen kann beim Dachverband die Anerkennung als „Multifamilientherapeut/in (DGSF)“ beantragt werden.

Siehe dazu auch <http://www.dgsf.org/zertifizierung/dgsf/zertifizierung-richtlinien/mft-multifamilientherapie-2014>

Organisatorische Hinweise (Orte, Termine, Kosten)

Aktuelle Informationen zu Kosten und Finanzierung sowie aktuelle Termine der Blockseminare finden Sie unter:

www.ifs-essen.de/aus-weiterbildung/aufbau-weiterbildungen/multifamilientherapie-und-grundlagen-der-systemischen-gruppentherapie/